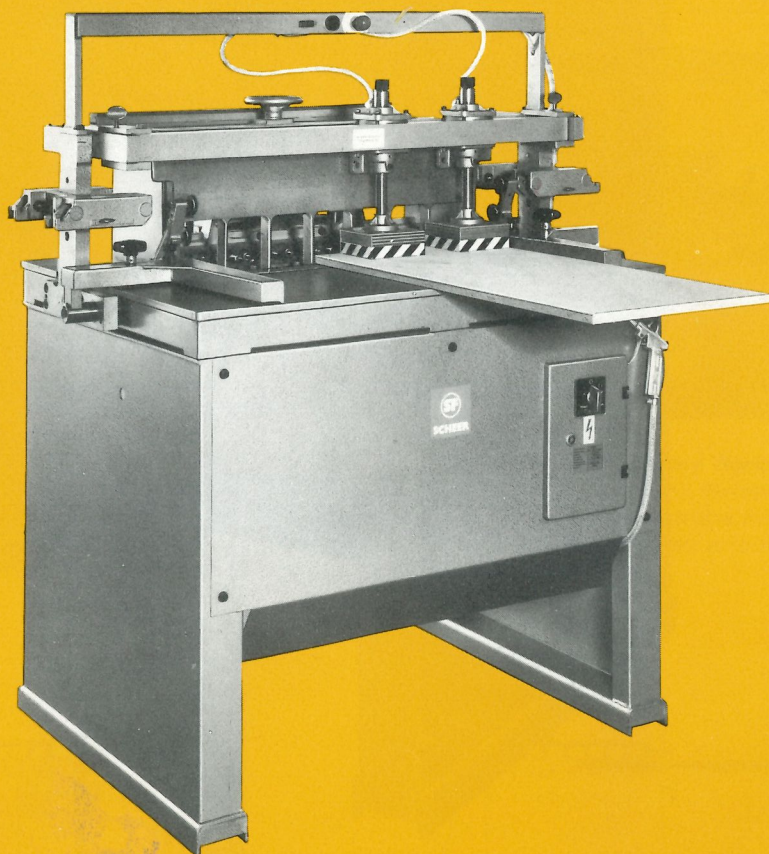




# universal- dübelloch- bohrmaschine

DB 5 Z





# Universal-Dübelloch-Bohrmaschine DB 5 Z

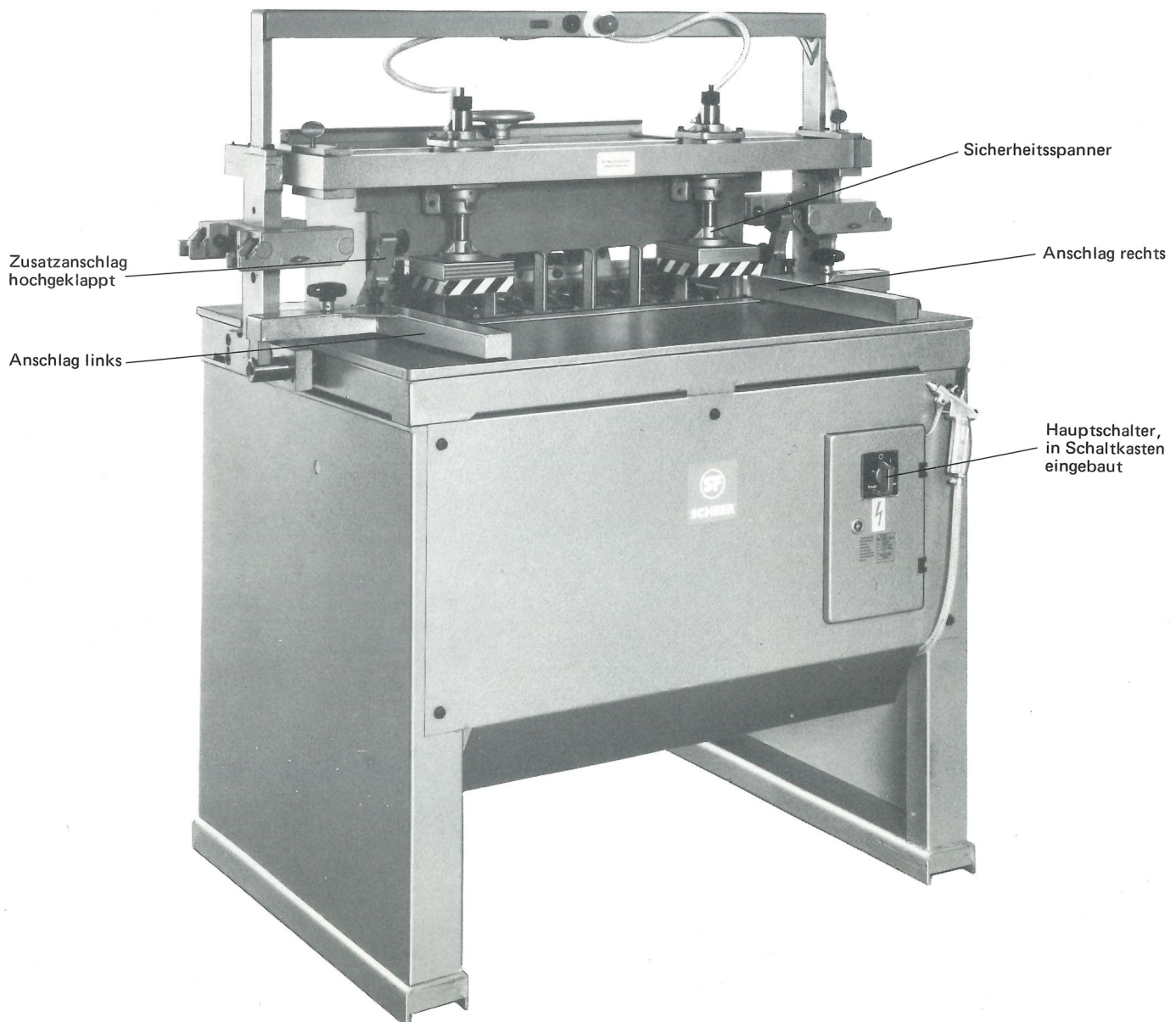
Forderungen aus der Praxis nach einer kleineren Dübelloch-Bohrmaschine, die vielseitig und schnell einstellbar sein sollte und dabei über ein präzises Anschlagssystem verfügen muß, ließen die DB 5 Z entstehen, – eine interessante Neuentwicklung aus dem Hause SCHEER. Diese Dübelloch-Bohrmaschine ermöglicht das

- Bohren von Korpusen,
- Rahmenverbindungen,
- Schubladen,
- Türbekleidungen,
- Lochreihen oder Lochgruppen, sowie das
- Einbohren von Schrankbeschlägen.

Die DB 5 Z ist listenmäßig so ausgestattet, daß all diese Arbeiten problemlos bewältigt werden können, und zwar ohne große Umrüstzeiten.

Schon das Äußere der DB 5 Z besticht durch die solide, stabile Ausführung, die gute Zugänglichkeit und die übersichtliche Anordnung aller Bedienelemente.

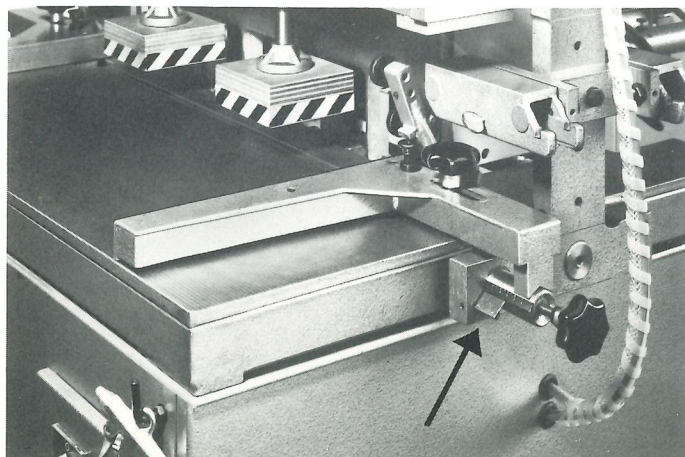
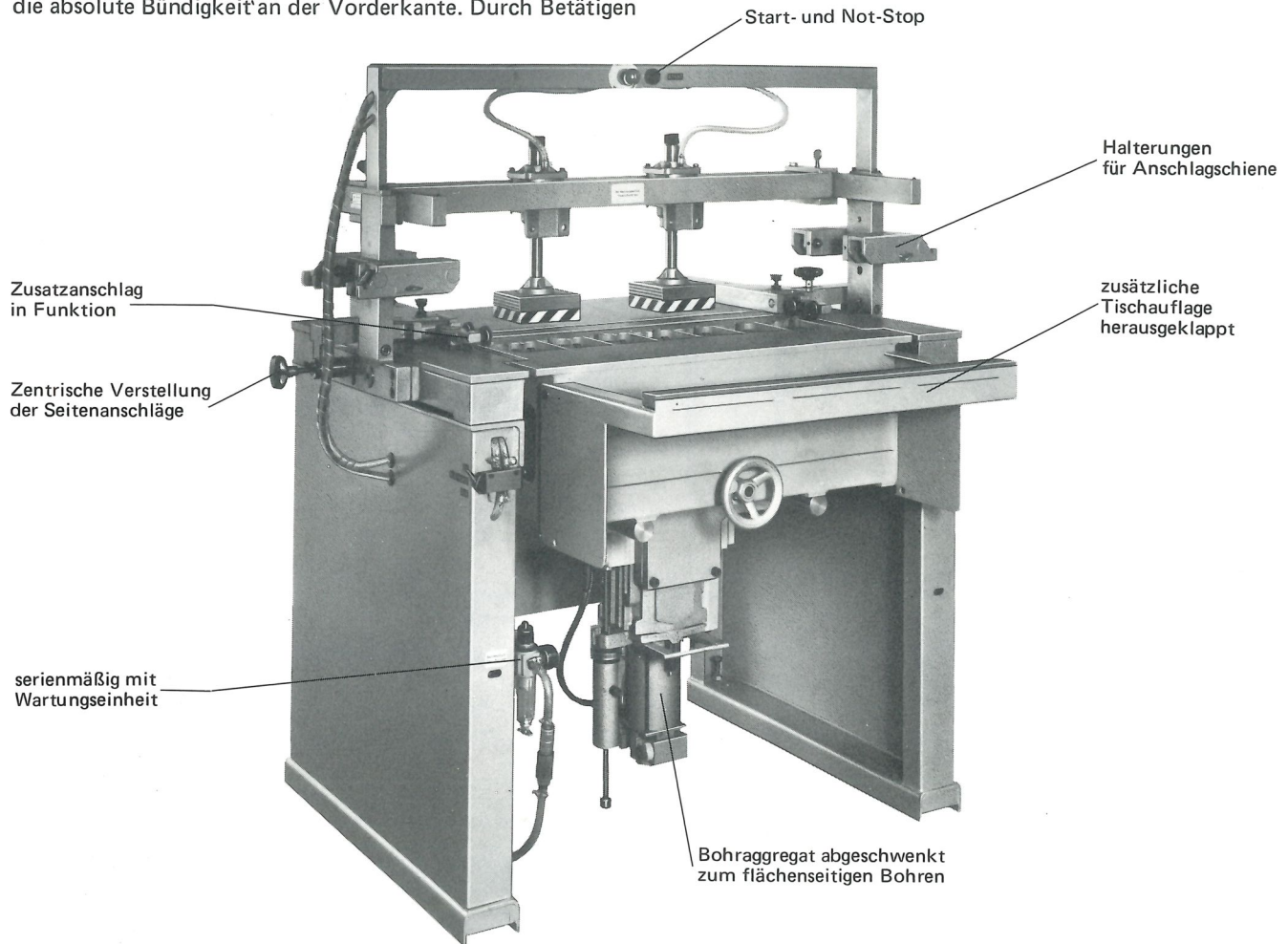
Die Maschine besteht aus einem stabilen, präzis bearbeiteten Unterbau mit großer Tischauflage, und ist mit einem um 90° schwenkbaren Bohraggregat mit angebautem 21-spindligen Getriebe ausgerüstet.



Zum stirnseitigen Bohren wird das Aggregat manuell hochgeschwenkt, wobei der Schwenk- und Hebevorgang pneumatisch unterstützt wird. Flächenseitige Bohrungen dagegen werden vertikal vorgenommen; um hier, — besonders bei der Bearbeitung von Schrankseiten, — eine noch größere Auflagefläche zu erhalten, läßt sich eine zusätzliche Tischauflage aus dem Maschinenkörper herausklappen.

Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die Zentralverstellung der Seitenanschlüge. Diese bewirkt beim Dübeln von Korpusen die absolute Bündigkeit an der Vorderkante. Durch Betätigen

eines Drehgriffs werden die beiden Seitenanschlüge, die abnehmbar sind, symmetrisch verfahren, so daß sie zwangsläufig den exakt gleichen Abstand von Anschlagkante zur jeweils ersten Bohrspindel links oder rechts aufweisen. Das gewährleistet spiegelbildliches Bohren linker und rechter Werkstücke.

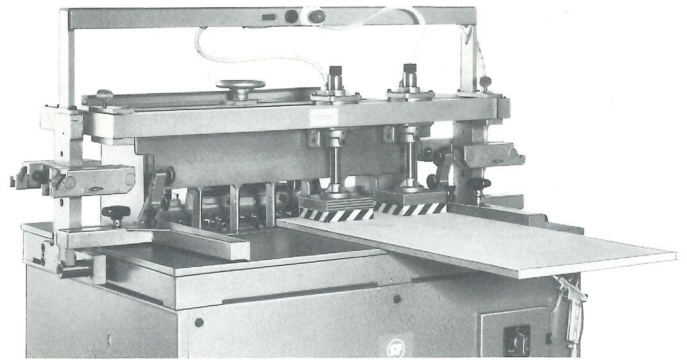


Zentralverstellung mit Maßskala

Zum Spannen der Werkstücke dienen 2 Sicherheitsspanner, die an einer Brücke angebaut sind und sich bequem über die ganze Tischbreite verfahren lassen. Diese Spannerbrücke ist an einem Portal befestigt; sie kann in Längsrichtung verstellt werden. Hierdurch kann das Werkstück stets schnell, bequem und sicher nahe der Bohrebene eingespannt werden. Ein besonderes Merkmal der DB 5 Z ist ferner das seit Jahren bewährte SCHEER-Anschlagsystem mit Wendeschiene und 3 verstellbaren Klappanschlägen für linke und rechte Werkstücke. Selbst bei flüchtiger Einstellung gewährleistet dieses Anschlagssystem spiegelbildliche Bohrungen, ohne daß die Anschläge neu justiert werden müßten. Die Einrichtung wird sowohl zum Lochreihenbohren, zum Beschlageinbohren, zum Bohren von Schrankseiten wie auch bei Rahmendübelarbeiten verwendet. Halterungen am Portal und am Seitenanschlag ermöglichen das Einsetzen der Wendeschiene je nach der gestellten Bohraufgabe.



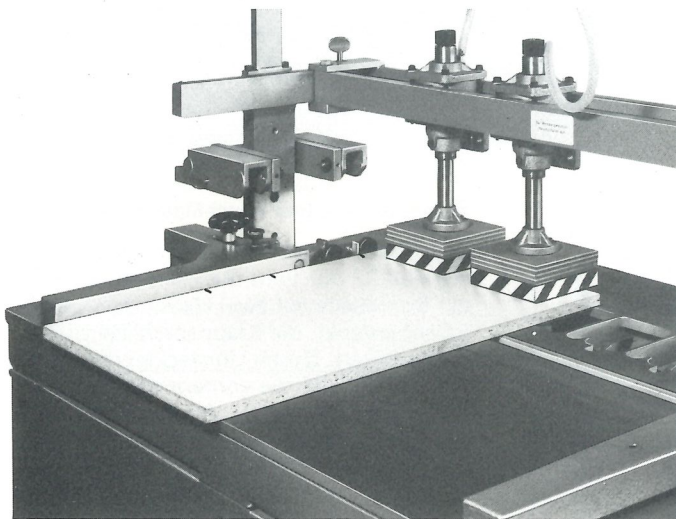
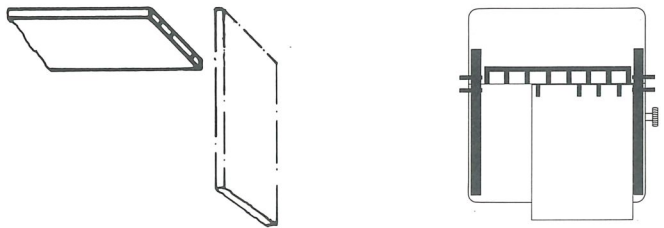
Zur Verlängerung der Führung der Werkstücke beim flächenseitigen Bohren besitzen die beiden Seitenanschlüge umklappbare Zusatzanschlüge, die in Höhe der Bohrebene dem Werkstück eine winkeltreue Anlage geben und damit einen zusätzlichen Halt verschaffen. Beim stirnseitigen Bohren werden diese Zusatzanschlüge einfach hochgeklappt.



#### Bohren von Eckverbindungen

#### Stirnseitiges Bohren

Bohraggregat horizontal, Werkstück am Seitenanschlag und am Anschlagkamm ausgerichtet.



An den Zusatzanschlügen ist jeweils ein Zeiger angebracht, der genau auf die Bohrebene ausgerichtet ist und das Bohren nach Anriß ermöglicht. Dies ist besonders vorteilhaft, wenn Einzelstücke zu bohren sind.

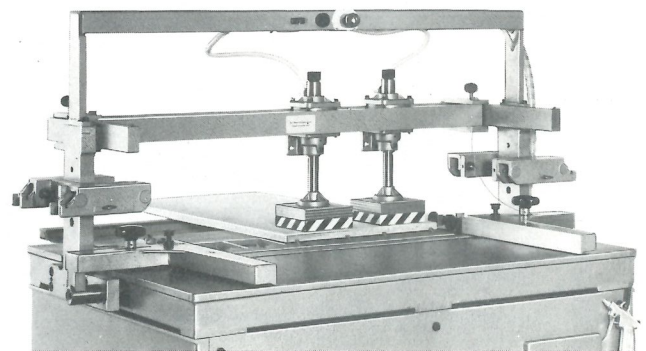
Die Dübelloch-Bohrmaschine DB 5 Z wird vollautomatisch gesteuert. Nach Impulsgabe über den Taster „START“ wird das Werkstück gespannt, gebohrt und danach wieder entspannt. Zur Unterbrechung des Arbeitstaktes ist ein Not-Stop-Schalter eingebaut. Beide Taster sitzen auf dem Portal und lassen sich bequem von vorn wie auch von hinten betätigen.

Die DB 5 Z besitzt einen Schaltschrank, in dem ein abschließbarer Hauptschalter und ein Motorschutzschalter mit Unterspannungsauslösung untergebracht sind. Außerdem ist die Maschine mit elektro-pneumatischem Aussetzbetrieb versehen, was sich sehr vorteilhaft auf die Lebensdauer des Getriebes auswirkt.

All diese Vorteile ergeben

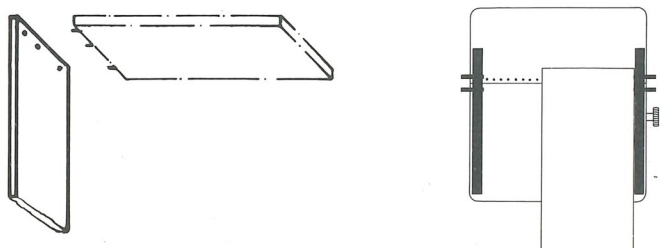
- kurze Einstell- und Umrüstzeiten,
- absolut genaues Arbeiten,
- automatisches, sicheres Festspannen des Werkstücks.

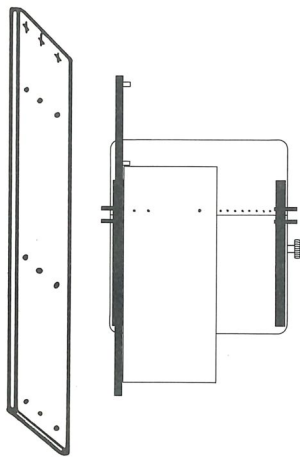
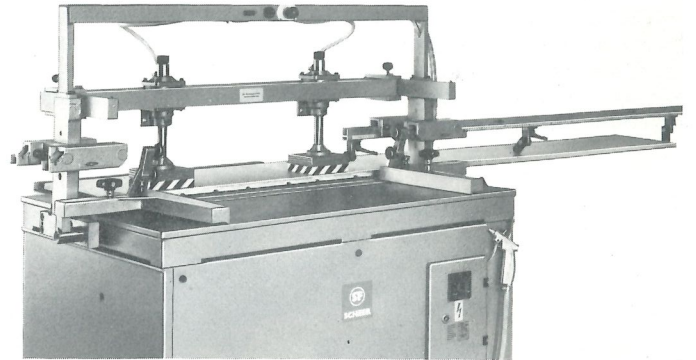
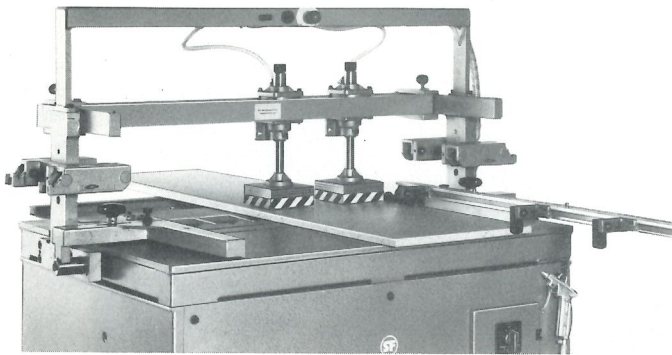
Die Handhabung der Maschine ist einfach, so daß das Bedienungspersonal sehr schnell die Technik der DB 5 Z beherrschen wird.



#### Flächenseitiges Bohren

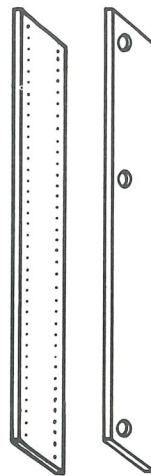
Zum flächenseitigen Bohren wird das Bohrregat abgesenkt. Die Anschläge bleiben unverändert und gewährleisten bezugs-kantenrichtiges Arbeiten und damit absolute Paßgenauigkeit.





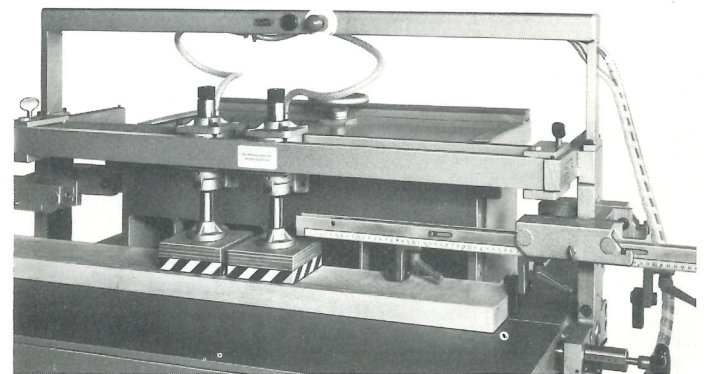
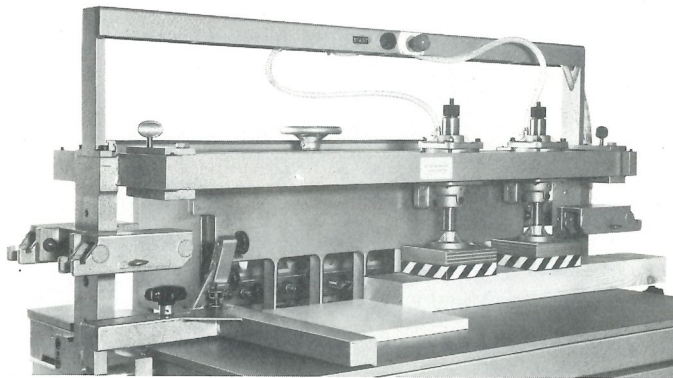
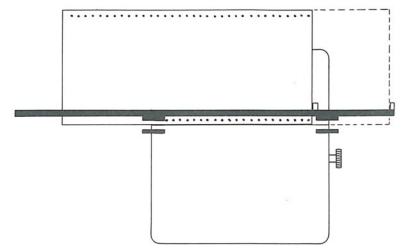
### Mittelböden

Zum Bohren von Mittelböden in die Schrankseiten bleibt das Bohraggregat abgesenkt, der Anschlagkamm verschwindet beim Durchschieben des Werkstücks, da er federnd montiert ist. Die Maßeinstellung für die Konstruktionsbohrungen erfolgt an der Wendeschiene mittels der Klappanschlüge, bei Einzelstücken nach Anriß. Alle übrigen Einstellungen wie die der Bohrtiefe und der Seitenanschlüge bleiben erhalten.



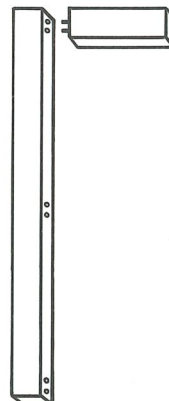
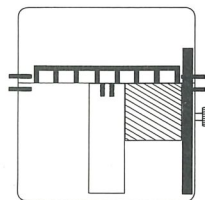
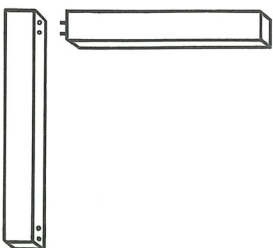
### Reihenbohren und Beschlageinbohren

Zum Reihen- und Beschlageinbohren im Rastermaß 32 mm wird die Wendeschiene längs der Bohrebene auf zwei Halterungen am Portal aufgesteckt, die Klappanschlüge entsprechend fixiert. Durch Umstecken der Wendeschiene läßt sich die vordere oder hintere Lochreihe bohren. Das Werkstück liegt am Anschlagkamm an.

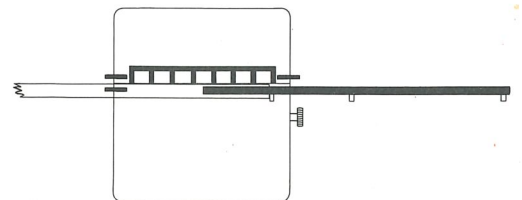


### Rahmenverbindungen

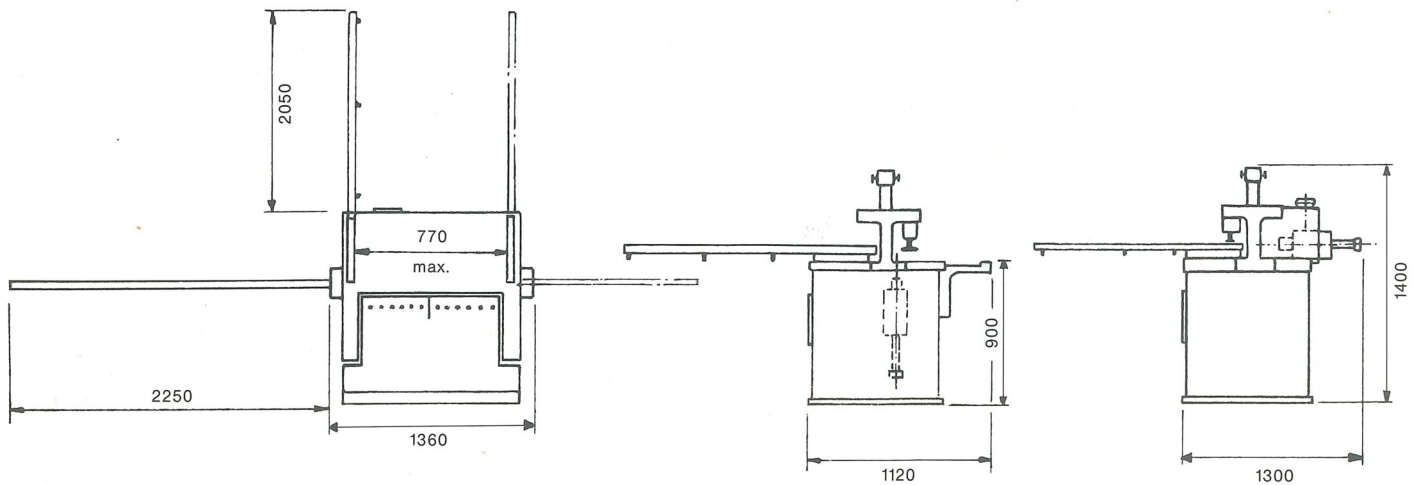
Zum Dübeln von Rahmenhölzern wird das Bohraggregat hochgeschwenkt. Kurze Stücke ohne Mittelfries können mit einer Holzplatte als Hilfsanschlag gebohrt werden. Ein Seitenanschlag ist zu entfernen.



Für längere Werkstücke oder solche mit Mittelfries ist die Wendeschiene mit Klappanschlügen erforderlich.







Änderungen in Ausführung und Konstruktion vorbehalten.

## Technische Daten

|                  |   |
|------------------|---|
| Bohraggregat     | Type BM 610, Drehstrom 220/380 Volt, 2,2 kW, mit Impulsventil für wegabhängige Steuerung, mit angebauter Öldämpfung |
| Getriebe         | 21-spindliges Vorsatz-Getriebe, Spindelteilung 32 mm, Werkzeugaufnahme M 10 Außengewinde                            |
| Spindelabstand   | min. 32 mm, max. 640 mm   |
| Portaldurchgang  | mit einem Seitenanschlag 915 mm<br>mit zwei Seitenanschlägen 770 mm   |
| Höhenverstellung | 80 mm   |
| Bohrtiefe        | 80 mm   |
| Anschlaglänge    | max. 2100 mm mittels Wendeschiene mit 3 Klappanschlägen   |
| Gewicht          | netto 420 kg<br>brutto 490 kg (Verschlag)   |

## Lieferumfang

Dübelloch-Bohrmaschine DB 5 Z mit einem schwenkbaren Bohrregat, 21-spindlig, Teilung 32 mm, mit vollautomatischer Steuerung, mit 2 Sicherheits-Druckluftspannern, mit Wartungseinheit, Schaltschrank und Motorschutzschalter, mit Wendeschiene mit 3 Klappanschlägen, mit zwei abnehmbaren Seitenanschlägen.

## Auf besondere Bestellung

Zusätzliche Anschlagsschiene LA 4061 mit 3 Klappanschlägen  
Klappanschlag LA 5002 einzeln  
Fahreinrichtung TE 4004